

Tamburi Mundi

13. Internationales Festival für Rahmentrommeln

LANGE NACHT DER TROMMELN

26 KONZERTE
AN EINEM ABEND



E-WERK
FREIBURG

SA 4.8.2018

START SAAL

KAMMERTHEATER

BILDAUHERHALLE

GALERIE 2 (30 Plätze) FLUXUS

20:00 Uhr „Firebird“ (Piano / Perc.)
Marina Baranova / M. Coşkun

Bereits ab 19:15 Uhr: Einstimmung im Foyer mit Teilnehmenden der Frame Drum Academy

20:40 Uhr Berkant Cakıcı /
Tayfun Ates

Andrey Tanzu /
Carina Clavijo (Tanz)

Andrea Piccioni /
Reza Samani - Perkussion
Paolo Rossetti Murritu
feat. Volker Rausenberger
Acoustic Folk

21:15 Uhr Dave Boyd's
„One Drum“

Andrey Tanzu /
Carina Clavijo (Tanz)

Rui Silva
Musik aus Portugal
Stefan Noelle
„Drum Poetry“

21:50 Uhr Paolo Rossetti Murritu
feat. Volker Rausenberger

Hamid Ghanbari -
Persische Perkussion

Musik und Lieder
aus der Türkei
Stefan Noelle
„Drum Poetry“
Fine Folk: Nora Thiele, Ian
Harrison, Gesine Bänfer

22:15 Uhr Pause

Pause

Pause

Pause

Pause

22:45 Uhr Fine Folk: Nora Thiele, Ian
Harrison, Gesine Bänfer

Matthias Hafner
Solo

Hamid Ghanbari -
Persische Perkussion

Rui Silva
Musik aus Portugal

23:20 Uhr Andrea Piccioni /
Reza Samani

Matthias Hafner
Solo

Peer Kaliss /
Philipp Kurzke

Francesco Magarò /
Karin Fleck

Berkant Cakıcı /
Tayfun Ates

0:00 Uhr FINALE



E-WERK
FREIBURG

SA 4.8.2018

Kartenverkauf: BZ-Karten-Service
(BZ-Ticket telefonisch: 0761 496 88 88)
www.ewerk-freiburg.de · www.reservix.de
DARIA - Internationale Spezialitäten,
Kaiser-Joseph-Str. 268, 0761 20 20 966

Informationen zum Festival
sowie zum Kursprogramm der
Tamburi Mundi Frame Drum Academy:
+49-177-460 65 45 und unter
www.tamburimundi.com



Samstag, 4. August 2018 – 20.00 Uhr

Lange Nacht der Trommeln: 26 Konzerte an einem Abend

Freiburg, E-Werk | Eintritt: 18,- / 14,- (erm.)

Das Ticket berechtigt zum Besuch aller Konzerte.



Das ganze E-Werk pulsiert. Auf fünf verschiedenen Bühnen bieten internationale Musiker_innen zeitgleich ganz Unterschiedliches von Traditionellem und Weltmusik bis zu zeitgenössischer Musik. Mit einem Ticket kann man von Konzert zu Konzert flanieren und sich in den Pausen auf den nächsten musikalischen Leckerbissen einstellen. Eine Entdeckungsreise, deren Kurs jede/r selbst bestimmt.

Bereits ab 19.15 Uhr stimmen Teilnehmende des ersten Tamburi Mundi Rahmentrommel-Lehrgangs im Foyer auf eine beschwingte Trommelnacht ein.

- ▶ **Eröffnungskonzert: Piano meets Worldpercussion** - „Firebird“ ist ein spannender musikalischer Dialog zwischen **Marina Baranova**, die sich nicht nur als klassische Pianistin einen Namen gemacht hat und **Murat Coşkun**, World-Percussionist und Meister der Rahmentrommeln.
- ▶ **Reza Samani und Andrea Piccioni** – Persische Trommeln treffen auf italienisches Tamburello. Zwei Meister ihres Faches, Sympathieträger und großartige Performer, zeigen die wunderbare Vielseitigkeit ihres Spiels.
- ▶ **Fine Folk – Nora Thiele, Gesine Bänfer und Ian Harrison** - Tunes und Balladen von den britischen Inseln mit Flöten, Dudelsack, Schalmei und virtuoser Perkussion.
- ▶ **Stefan Noelle: Drum Poetry** – Der Schlagzeuger, Sänger und Songwriter präsentiert Grooves mit pointierten deutschen Texten zwischen Slam-Poetry und Chanson mit Witz und Tiefe. „Sprache ist Rhythmus, Gedichte grooven – und jeder ist seines Glückes Beat!“
- ▶ **Andy Tanzu und Carina Clavijo** – Rahmentrommeln und Tanz: Der diesjährige Artist in Residence bietet ebenso feinfühlig wie dynamische Percussion, begleitet von der russischen Tänzerin Carina Clavijo: Ein Dialog von Rhythmus und Bewegung.
- ▶ **Dave Boyd: „One Drum“** – Der Ire ist charismatischer Live-Performer. Im Mittelpunkt seiner Solo-Performance steht die Bodhrán - DIE Rahmentrommel Irlands und Pulsgeberin unzähliger Irish Tunes.

- ▶ **Lieder und Rhythmen aus der Türkei** – Ibrahim Sarialtın (Saz, Gesang), Murat Coşkun (perc, Gesang), Yaschar und Malika Coşkun (perc., Akkordeon, Gesang): Seelenvolle türkische Musik zum Mitsingen und Mitgrooven - erzählt von Abschied, Wiedersehen, Sehnsucht und Liebe.
- ▶ **Rui Silva Solo (Adufe) und Gäste** - Die quadratische portugiesische Rahmentrommel Adufe, traditionelle Rhythmen und Liedern stehen im Mittelpunkt der Performance des sympathischen jungen Perkussionisten.
- ▶ **Hamid Ghanbari Solo** – Tombak und persische Daf sind das Metier des Perkussionisten aus Teheran, Kopf der preisgekrönten iranischen Percussion-Gruppe “Kolun-e Zaman” und erstmals bei Tamburi Mundi zu Gast.
- ▶ **Duo Philipp Kurzke und Peer Kaliss** - Moderne Perkussion im Dialog mit traditionellen orientalischen Rhythmen auf der Rahmentrommel.
- ▶ **Duo Berkant Çakıcı (TR) und Tayfun Ates** – Ein virtuoser Darbuka-Spieler aus der Türkei trifft einen Trommelkünstler mit bulgarischen Wurzeln. Ein Power-Duo, das so zum ersten Mal in Freiburg live zu hören ist!
- ▶ **Duo Francesco Magarò und Karin Fleck** – Zwei junge Visionäre mit Tamburello und Akkordeon: Der italienische Künstler und die Freiburger Musikerin weben farbenfrohe Klangteppiche in Duetten und Solo-Stücken.
- ▶ **Die fleißige Kapelle** – Ingrid Kloos, Susanne Lotz, und Jörg Herdt bieten groovende Lebensfreude: Acoustic Folk mit Irischer Fiddle, Karibischer Steeldrum, Rahmentrommel und Gitarre.
- ▶ **Paolo Rossetti Murittu „Hidden Path“ feat. Volker Rausenberger** – Der energiegeliche Perkussionist aus Italien stellt Stücke seiner neuen CD vor, kongenial begleitet vom Leiter des Freiburger Akkordeonorchesters Volker Rausenberger.
- ▶ **Matthias Haffner: Brazilian Percussion** – Das Pandeiro, die Rahmentrommel Brasiliens, ist sein Spezialgebiet und seine große Liebe. Sein Herz schlägt im Rhythmus des Samba. Eine Solo-Performance im Zeichen der brasilianischen Perkussion.

